

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates des Stadtteiles Asbach

Sitzungsdatum: Dienstag, den 15.05.2018
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:50 Uhr
Ort, Raum: Heinrich-Förtsch-Raum der Mehrzweckhalle Asbach,
Alsfelder Straße 60, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Ortsvorsteher/in

Herr Uwe Seitz

Mitglieder

Herr Matthias Freisinger
Herr Karl-Heinz Jordan
Frau Heike März
Herr Otto Michel
Herr Johannes Vierheller
Herr Gerhard Wettlaufer

vom Magistrat

Herr Thomas Fehling

Schriftführer/in

Frau Gerda Stück

von der Verwaltung

Herr Achim Kühnel
Herr Martin Steimar

Gäste

Herr Dieter Göbel

Vorsitzender Lärmschutzbeirat

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Jörg Franke
Herr Wilhelm Bannasch

Tagesordnung:

- 1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**
- 2. Zustimmung zu einem Erbbaurechtskaufvertrag; Gemarkung Asbach, Flur 6, Flurstück 80/10, Größe 115 m², ehemalige Gaststätte 0780/19**
- 3. Geschwindigkeitsmessungen und weiteres Vorgehen im Stadtteil Asbach**
- 4. Verschiedenes**
 - 4.1. Sachstand Anbau Mehrzweckhalle**
 - 4.2. Ortstermin zur Verkehrssituation im Stadtteil Asbach**

zu 1 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Herr Uwe Seitz eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt den form- und fristgerechten Zugang der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Zustimmung zu einem Erbbaurechtskaufvertrag; Gemarkung Asbach, Flur 6, Flurstück 80/10, Größe 115 m², ehemalige Gaststätte 0780/19

Herr Fehling erörtert den Sachverhalt.

Herr Wettlaufer weist auf den Unrat auf dem benachbarten Grundstück Haus Nr. 37 hin und bittet um Abhilfe. Herr Kühnel erwidert, dass, soweit keine Gefahr von dem Grundstück ausgehe, die Stadt keine Handhabe habe, um hier einzugreifen.

Beschluss:

Die Erteilung der Zustimmung zu dem im Betreff genannten Erbbaurechtskaufvertrag zwischen den im Sachverhalt genannten Parteien und dem dort genannten Erbbauzins wird beschlossen.

Sämtliche in diesem Verfahren entstehenden Kosten trägt der Käufer.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Geschwindigkeitsmessungen und weiteres Vorgehen im Stadtteil Asbach

Herr Seitz bittet Herrn Fehling um Ausführungen. Herr Fehling berichtet, dass er zu dem Thema Ergebnisse der durchgeführten Messungen und das weitere Vorgehen zum Aufbau einer permanenten Geschwindigkeitsmessanlage vorstellen möchte.. Der TOP musste leider von der Tagesordnung der letzten Sitzung genommen werden, da er aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage war, an dieser teilzunehmen. Informationsmaterial über die Geschwindigkeitsmessungen in Asbach wurden zur Sitzung an alle Anwesende verteilt.

Herr Fehling weist auf das komplizierte und langwierige Verfahren zur Aufstellung von Geschwindigkeits-Messanlagen hin. Zunächst solle die Stellungnahme der Hess. Polizeiakademie vorliegen, welche im Übrigen die Messanlage an der B62 positiv unterstütze. Dies gebe mehr Rechtssicherheit für das weitere Verfahren.

Herr Fehling berichtet über Messungen an verschiedenen Standorten durch einen zertifizierten Dienstleister vom 20.09.2017 bis 11.10.2017. Hierbei wurden Fahrzeuge nach Verkehrsart, Geschwindigkeitsüberschreitungen, höchste Geschwindigkeiten, Lärmwerte und höchste Lärmwerte erfasst. Für die Messungen werden zertifizierte Geräte benötigt, damit die ermittelten Zahlenwerte belastbar sind. Die durchgeführten Lärmmessungen würden fast gänzlich die Grenzwerte überschreiten.

Ergänzend zu den Messungen des Dienstleisters wurden in dem Zeitraum vom 09. März bis 08. April 2018 mit einem mobilen Geschwindigkeitsmessgerät, welches Geschwindigkeits- u. Lärmimmissionen misst, weitere Messungen durchgeführt. Diese Ergebnisse seien mit denen des Dienstleisters vergleichbar und würden belegen, dass die Messungen des Dienstleisters keine Sonderfälle sind.

An dem Speed-Display am Ortseingang erfolgten ebenfalls Lärmmessungen. Dies sei bisher einmalig in Deutschland.

Herr Michel weist darauf hin, dass er immer für eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 plädiert habe. In der nächsten Sitzung werde er dies wieder beantragen.

Herr Fehling erwidert, dass mit der Vorlage der Ist- Aufnahmen bei der Polizeiakademie nicht mit Tempolimit argumentiert werde, sondern mit schützenswerten Objekten. Er berichtet über die vorgesehenen Standorte der Blitzanlagen vor der Mehrzweckhalle und bei der Einfahrt zum Norma-Markt in Richtung Bad Hersfeld. Die Anlagen könnten in beide Richtungen blitzen. Die jeweilige Einstellung sei variabel. Ein Abstand der Blitzanlagen zur Bushaltestelle bzw. dem Kindergarten in einer Entfernung von 100 m sei einzuhalten, da dies schützenswerte Objekte seien.

Alle notwendigen Gutachten, Stellungnahmen und Ausschreibungen würden vorbereitet. Parallel dazu werde die Herstellung der Fundamente und die Verlegung von Leitungen, die für die Anlagen von selection control erforderlich seien, mit vorgesehen. Für diese gebe es noch keine Zulassung. Zunächst seien die Genehmigungen für die regulären Blitzanlagen einzuholen. Danach werde man weiter vorgehen, um das Pilotprojekt mit selection control voranzutreiben.

zu 4 **Verschiedenes**

zu 4.1 **Sachstand Anbau Mehrzweckhalle**

Herr Wettlaufer erkundigt sich nach den Planungen für den Anbau der Mehrzweckhalle.

Herr Seitz berichtet, dass er am 16.05.2018 an einer Info-Veranstaltung zu diesem Thema im Technischen Rathaus teilnehmen werde. Hieran teilnehmen werde ein kleiner Kreis aus Vertretern des Sportvereines, der Kolibri-Schule, ihm als Ortsvorseher und Mitarbeitern des Technischen Rathauses.

zu 4.2 **Ortstermin zur Verkehrssituation im Stadtteil Asbach**

Herr Seitz weist darauf hin, dass in der letzten Sitzung ein Ortstermin wegen verschiedener verkehrstechnischer Probleme angesprochen wurde. Hierzu sei es bisher leider noch nicht gekommen. Herr Kühnel erwidert, dass der zuständige Mitarbeiter erst kürzlich wieder seinen Dienst wieder aufgenommen habe und sich zwecks Terminabsprache zu einer Ortsbesichtigung in kleinem Rahmen, an dem auch Vertreter der Polizei teilnehmen sollen, melden werde.

gez. Uwe Seitz
Ortsvorsteher/in

gez. Gerda Stück
Protokollführer/in